Impressum

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau**

Band (Jahr): **- (2004)**

Heft 4

PDF erstellt am: **02.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

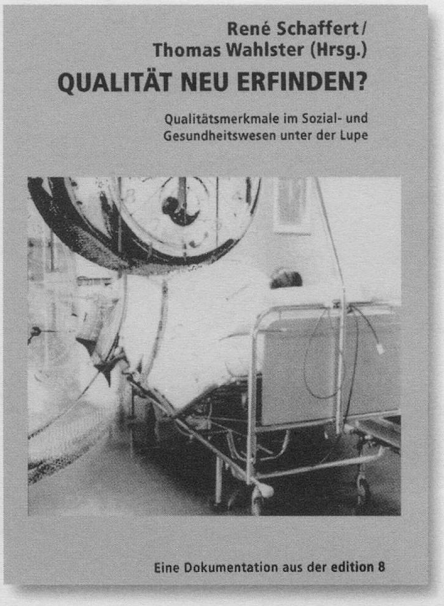
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Es wird viel geglaubt und wenig gedacht

(No) «Qualität neu erfinden?» – so lautet der Titel eines Buches, das «Qualitätsmerkmale im Sozial- und Gesundheitswesen unter die Lupe» nimmt. Verschiedene Autorinnen und Autoren gehen Fragen zur Einführung, Etablierung und Umsetzung von Massnahmen zur Qualitätsentwicklung nach. Spitex-Mitarbeitende zum Beispiel stellen fest, das frühere Prinzip «Hilfe zur Selbsthilfe» sei unter dem Druck der verrechenbaren Stunden und der Zunahme administrativer Tätigkeiten nicht mehr umzusetzen. Als Pflegende die Tätigkeiten selber auszuführen, statt die noch vorhandenen Ressourcen der Klientinnen und Klienten zu nutzen, brauche weniger Zeit und sei billiger. Kritisch betrachtet wird u. a. auch das «New Public Management für das Gesundheitswesen». Damit liessen sich die zentralen Probleme kaum lösen, kommt der Autor zum Schluss. New Public Management weise «religiöse» Merkmale auf: Es werde viel geglaubt und wenig gedacht: «Nur so lassen sich Menschen davon abhalten, das brüchige Expertenwissen anhand ihrer eigenen Erfahrungen in Frage zu stellen.»

Jedes Qualitätsmanagement steht im Spannungsfeld verschiedener Interessen. Für die Kundschaft steht die Wirksamkeit der Leistungen im Vordergrund, Kostenträger wollen gute Qualität bei geringen Kosten, Mitarbeitende sind an guten Arbeitssituationen und -bedingungen interessiert. Allen Faktoren muss ein gutes Qualitätsmanagement Rechnung tragen. Dazu gibt dieses Buch wertvolle Hinweise.



Buchangaben: Qualität neu erfinden? Qualitätsmerkmale im Sozial- und Gesundheitswesen unter der Lupe, René Schaffert und Thomas Wahlster (Hrsg.), Reihe «Soziale Medizin», Edition 8 (März 2004). ❑

SPITEX Schaffhausen

SPITEX Schaffhausen ist die führende Spitex-Organisation in der Stadt Schaffhausen. In unseren Teams arbeiten Fachleute aus verschiedenen Berufsgruppen zusammen.

Zur Ergänzung unseres Teams suchen wir ab 1. Oktober 2004 oder nach Vereinbarung eine

Dipl. Hauspflegerin, 70%

Wir erwarten:
- Teamfähigkeit
- selbständiges und verantwortungsbewusstes Arbeiten mit Menschen aller Altersstufen
- ein hohes Mass an Flexibilität und Belastbarkeit
- Interesse sich in der Begleitung von Lernenden (FAGE) zu engagieren
- Bereitschaft Einsätze an Wochenenden mindestens 1x im Monat zu leisten
- gültiger Führerausweis

Wir bieten:
- interessantes und abwechslungsreiches Arbeitsumfeld
- Anstellungsbedingungen nach den kantonalen Richtlinien
- moderne Organisation mit professionellen Strukturen
- permanente Aus- und Weiterbildung

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte **bis 30. August 2004** an: SPITEX Schaffhausen, Susanne Hagen, Teamleiterin, Kirchhofplatz 15, 8201 Schaffhausen, Tel. 052 630 15 30
e-mail: susanne.hagen@stsh.ch.

Impressum Schauplatz Spitex

Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Aargau, Appenzell Ausserrhoden, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St.Gallen, Thurgau, Zürich

Herausgeber:
Spitex Verband Kanton Zürich, Zypressenstrasse 76, 8004 Zürich, PC 80-17130-2, Telefon 01 291 54 50, Fax 01 291 54 59, E-Mail info@spitexzh.ch

Erscheinungsweise:
Februar, April, Juni, August, Oktober, Dezember

Auflage: *2450 Ex.*

Abonnement:
Für Mitglieder gratis. Zusatzabonnement Fr. 30.–, Abonnement für Nichtmitglieder Fr. 50.–.

Redaktion:
Kathrin Spring (ks); Annemarie Fischer (FI), Zürich; Markus Schwager (SC), Zürich; Fritz Baumgartner (FB), Aargau; Christine Aeschlimann (ca), Appenzell AR; Rita Argenti-Frefel (RA), Glarus; Tino Morell (Mo), Graubünden; Heidi Burkhard (HB), Luzern; Franz Fischer (ff), Schaffhausen; Helen Jäger (Jä), St. Gallen; Christa Lanzicher (CL), Thurgau; Assistenz: Ruth Hauenstein

Layout:
Kontext, Lilian Meier, Steinberggasse 54, 8400 Winterthur

Druck und Versand:
Kürzi Druck AG, Werner-Kälin-Strasse 11, Postfach 261, 8840 Einsiedeln

Redaktions- und Inserateschluss für die Ausgabe Nr. 5-2004: 16. September 2004. *Wir bitten Sie, uns sämtliche Unterlagen bis zu diesem Datum zuzustellen.*

Verwendung der Artikel nur mit ausdrücklicher Genehmigung der Redaktion gestattet.